

# Stent-Wickelanlagen

Unsere Nitinol-Wickelanlage ist speziell für die anspruchsvollen Anforderungen der Medizintechnik konzipiert. Sie ermöglicht die hochpräzise Verarbeitung von Nitinol-Drähten für komplexe Implantatgeometrien mit maximaler Prozesssicherheit.

Die 6-Achs-Steuerung führt synchronisierte Bewegungen entlang der Wickelkontur aus und umfährt die Pins des Wickelkörpers mit höchster Wiederholgenauigkeit.

Die integrierte Momentüberwachung sorgt für konstante Drahtspannung und reproduzierbare Ergebnisse.

CAD-basierte Wickelstrategien werden über Excel-gestützte Maschinenkoordinaten eingelesen. Selbst hochkomplexe, konische oder kundenspezifische Implantatformen lassen sich effizient, validierbar und prozesssicher realisieren.



## Technische Spezifikationen:

Anlagentyp	Stent-Wickelanlage
Anwendung	Wickeln von Draht-Stents
Material	Nitinol
Drahtdurchmesser	ca. 0,1 - 1,0 mm
Verfahrensart	Wickeln auf Dorn (Mandrel)
Wickelgeometrie	zylindrisch, konisch
Mandrell Durchmesser	ca. 2 - 50 mm
Mandrelllänge	bis ca. 300 mm
Steigung / Pitch	stufenlos einstellbar
Drahtzugkraft	regelbar, Drahtbruch überwacht
Positioniergenauigkeit	± 0,01 mm
Anlagenabmessungen	ca. 1100 × 1000 × 1950 mm
Schnittstellen	USB, Ethernet, OPC UA, Profinet



6-Achs-Steuerung



Wickeln des Nitinol-Drahts